

# Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriotischen Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

Nr. 293.

Donnerstag den 14. December

1865.

## Chronik der Stadt Halle.

Für die **Trichinenkranken** in **Sedersleben** gingen ferner ein: D. M. 1 *Rp.*; H. 1 *Rp.*; Fr. Dr. Sch. 2 *Rp.*; W. 5 *Rp.*; P. 3. 2 *Rp.*; L. E. 1 *Rp.*; C. E. 20 *Rp.*; D. N. 1 *Rp.*; Ktr. N. 10 *Rp.*; N. 5 *Rp.*; W. 1 *Rp.*; C. B. 10 *Rp.*; Ungenannt 2 *Rp.*; D. G. 1 *Rp.*; Predigerwitwe R. 15 *Rp.*; Wittve Drehhaupt 1 *Rp.*; P. B. R. 10 *Rp.*; Ungenannt 2 *Rp.*; Pastorin N. 15 *Rp.*; Gesellschaft bei G. 8 *Rp.*; Krieger-Begräbnis-Verein am Stiftungsfeste gesammelt 2 *Rp.* 12 *Rp.* 6 *S.*; C. R. 1 *Rp.*, A. N. 1 *Rp.*; C. L. jr. 15 *Rp.*; F. 10 *Rp.*; In einer Anstalt gesammelt 1 *Rp.*; Ungenannt 2 *Rp.*; M. B. 1 *Rp.*; A. F. 1 *Rp.*; C. 1 *Rp.*; Ch. 20 *Rp.*; Vergräthin J. 2 *Rp.*; C. A. W. 3 *Rp.*; A. 3. 1 *Rp.*; Prof. Dr. Gr. 2 *Rp.* Summa 45 *Rp.* 27 *Rp.* 6 *S.*

Zur Entgegennahme von weiteren Beiträgen erklärt sich gern bereit die **Expedition des Halle'schen Tageblattes**.  
Halle, den 12. December 1865.

## Freundliche Weihnachtsbitte.

Auch in diesem Jahre erlaubt sich der Unterzeichnete bei dem herannahenden Weihnachtsfeste die zum Wohlthun bereiten Herzen in Halle um milde Gaben für das Eckarts-Haus ebenso herzlich als dringend zu bitten. Sind doch unter den gegenwärtigen 58 Zöglingen nicht weniger als 22 Knaben, welche genannter Stadt angehören. Die für die dieselben gewährten Unterhaltungskosten decken aber kaum die Hälfte des wirklichen Aufwandes für dieselben. Weitere Beihilfe ist uns aus Halle, außer einem Beitrage eines kleinen geehrten Damenkreises, dies Jahr noch nicht zu Theil geworden. Darum wage mit Zuversicht zu hoffen, daß recht viele liebe Freunde dort jetzt unserer herzlichsten Bitte freundliches Gehör schenken werden.

Namentlich würden uns auch Gaben an Hemden, Strümpfen und anderen Kleidungsstücken sehr erwünscht sein. Die Herren **Nendant Wal-las**, **Buchhändler Fricke**, **Leihbibliothekar Wolf**, **Kaufmann Eisen-traut** werden die Güte haben, jede, auch die kleinste Gabe, anzunehmen und in diesem Blatte darüber zu quittiren.

Gott aber, der da reich ist an Barmherzigkeit, mache viele Herzen zum fröhlichen Geben geneigt und erfreue alle unsere lieben Wohlthäter mit Freuden Seines Anblicks.

Eckarts-Haus bei Eckartsberga, den 2. December 1865.

Der Anstalts-Vorsteher **Reidhardt**.

## Bestalozzi-Zweigverein für Halle und Umgegend.

Zu der künftigen Donnerstag den 14. December c. abends 8 Uhr im Hôtel „zum Kronprinzen“ stattfindenden General-Versammlung werden die ordentlichen und Ehrenmitglieder des obengenannten Vereins hierdurch ergebenst eingeladen. 1) Rechnungsabnahme, 2) Vorschläge zur Vertheilung, 3) Ergänzungswahl, 4) Mittheilungen.

Halle, den 7. December 1865.

Der Vorstand.

Herausgeber: Dr. Rasemann.

## Productenbörse und Getreidepreise.

Vom 12. December 1865.

Preise mit Ausschluß der Courtagé.

**Weizen**: angenehmer, 170 *ll.* alter, knappes Angebot, 65—65½ *Rp.* bez., neuer 63—64 *Rp.* bez. **Roggen**: ruhig, 168 *ll.* alter, knapp, 49½ *Rp.* bez., neuer 50 bis 51 *Rp.* bez. **Gerste**: sehr flau, 140 *ll.* 38—39 *Rp.* bez. **Hafer**: unverändert, 100 *ll.* 27—28 *Rp.* bez. **Erbsen**: 60—64 *Rp.* nominell. **Linjen**: gefragt, große 114 *Rp.* bez. **Bohnen**: unverändert, 90—92 *Rp.* bez. **Mais**: badiſcher, 20 *ll.* 47 *Rp.* bez. **Kümmel**: knapp, 10¼—10¾ *Rp.* bez. **Fenchel**: 8½—9¼ *Rp.* bez. **Wan**: kleines Geschäft, 2—3½ *Rp.* bez. **Delsaat**: sehr gesucht, Raps 125 *Rp.* bez., Dotter 96 *Rp.* bez. **Stärke**: 6¾ *Rp.* gehalten, 6¼ *Rp.* bez. **Spiritus**: ohne Handel. **Rübböl**: 18 *Rp.* geboten. **Solaröl** und **ſſirringiſches Erdöl**: feste Haltung, nächste Sichten in allen Gattungen weiß geräumt; Prima und Erdöl 13—13¼ *Rp.* geboten. **Oelſuchen**: unverändert fest, 2¼ *Rp.* bez. **Rohzucker**: feine Sorten angenehm, Preise fester und unverändert 10¼—11¼ *Rp.* bez., geringere Qualitäten mehr Abgeber als Nehmer, 9¼—10¼ *Rp.* bez. **Syrup**: nichts gemacht. **Kartoffeln**: Speise = 15—16 *Rp.* bez., Futter- und Brenn = 10—11 *Rp.* bez. **Futtermehl**: 2¼ *Rp.* bez. **Kleie**: Roggen = 1½ *Rp.* bez., Weizen = 1¼—1½ *Rp.* bez. **Heu**: 1½ *Rp.* bez. **Langstroh**: 15—16 *Rp.* bez. **Maschinenstroh**: 9—10 *Rp.* bez.

## Fremdenliste.

Angelommene Fremde vom 12. bis 13. December.

**Stadt Zürich**. Die Hrn. Fabrikanten Lemp a. Schwab. Smilund und Heinic a. Eſchwege. Hr. Kaufmann Meißner a. Greiz. Hr. Referendar v. Trotha a. Merseburg. Hr. Rittergutsbesitzer v. Seidlitz a. Rathenow. Hr. Geh. Rath v. Scheel-Plessen a. Eſſen.  
**Goldner Ring**. Hr. Insp. der Allg. Eisen-Verſich. -Geſellſchaft zu Berlin Widart a. Duedlinburg. Hr. Ingenieur Monhaupt a. Stettin. Die Hrn. Kauf. Schlit a. Hamburg, Pippold a. Dresden, Neubert a. Frankfurt a/M., Schrader a. Magdeburg, Weigel a. Eſſen i/S. und Sachs a. Berlin.  
**Goldner Löwe**. Fräulein Bremer a. Halberstadt. Die Hrn. Kauf. Hofmann a. Chemnitz und Lämmerhirt a. Braunschweig. Fräulein Hermann a. ſſenburg.  
**Stadt Hamburg**. Hr. Rittergutsbesitzer Baron v. Seebach a. Oppershausen. Die Hrn. Rittergutsbesitzer Kleemann nebst Frau und Tochter a. Gatterstedt und Hübner mit Frau a. Weißenſchirmbach. Hr. Amtmann Rüdiger a. Karlsrube. Hr. Baumeister Martin und Frau a. Bitterfeld. Hr. Landwirth Wolf a. Bibra. Die drei Geſchw. Miß Chriſtol a. Schottland. Die Hrn. Kauf. Heſter a. Magdeburg, Scheibe a. Braunschweig, Arnhold a. Leipzig und Thiele a. Einbeck.  
**Mente's Hotel**. Die Hrn. Kauf. Liebermann a. Zerbst, Windaus a. Dresden, Gewert a. Halberstadt, Juſt a. Eſſen, Herſt a. Deſſau, Sommerguth a. Magdeburg, Kulm a. Benschhausen, Henäcker a. Neudorf, Rabe und Bennede a. Bernburg. Hr. Kreisſtuerarzt Richter a. Torgau. Hr. Fabrikant Lybing a. Goslar a/S. Hr. Bauunternehmer Schneider a. Berlin.  
**Zum ſchwarzen Bär**. Die Hrn. Kauf. Geiß a. Caſſel, Roſenthal a. Eſſen, Mergel a. Berlin und Jaques a. Hup. Hr. Verwalter Luchrodt a. Wanverſleben. Hr. Fabrikant Kneuß a. Freiberg.  
**Zum blauen Hecht**. Hr. Kaufmann Altan a. Halle. Hr. Müller Abrecht a. Oſtrau.

## Amtliche ſtädtiſche Bekanntmachungen.

### Bekanntmachung.

Eine als gefunden hierher abgelieferte Wagen- oder Reiſe-Decke kann von dem Eigenthümer im Polizei-Secretariate, Zimmer Nr. 15, in Empfang genommen werden.

Halle, den 11. December 1865. Die Polizei-Verwaltung.

## Bekanntmachungen.

### Bekanntmachung.

Das Königl. Kreis-Gericht zu Halle a/S. wird die Eintragungen in das Handelsregister, zu dessen Führung der Kreisgerichtsrath **v. Landwüst** unter Mitwirkung des Kreisgerichts-Sekretärs **Krauspe** bestellt ist, im Laufe des Jahres 1866 in dem Preussischen Staatsanzeiger und dem betreffenden Kreisblatt, mithin je nach dem Sitz der Handelsniederlassung im Tageblatt für die Stadt Halle, in der Neuen Halleschen Zeitung für den Saalkreis, in den Kreisblättern für Merseburg, Bitterfeld resp. Mannsfeld (Saalkreis) veröffentlicht.

Halle a/S., am 1. December 1865.

**Königl. Kreis-Gericht.**

In dem Konkurse über das Vermögen der Handlung **Ferdinand Gellhorn & Comp.** hier ist der Kaufmann **Ludwig Deichmann** hieselbst als definitiver Verwalter der Masse angenommen und bestätigt worden.

Halle a/S., am 1. December 1865.

**Königl. Kreis-Gericht, 1. Abtheilung.**

### Auction.

Montag den 18. December von früh 9 Uhr ab versteigere ich im „**Rosenbaum**“ Sophas, Commoden, Schreibsecretaire, 1- und 2-thür. Schränke, Tische, Stühle, Bettstellen (neue u. alte), **Wanduhren**, **Kleidungsstücke**, **Glaswaaren**, Wein, Rum u. **Hausgeräth** versch. Art.

**Soppe**, Kreis-Auct.-Commiff. u. gerichtl. Tax.

Heute Donnerstag Nachmittag 2 Uhr soll auf dem Holzplatz in den Pulverweiden eine Partie gebrauchter Bohlen und Rahnknieen zu Nagel- und Brennholz gegen Baarzahlung ver-auctionirt werden.

Ein Haus mit Einfahrt, Stallung und Keller, Preis 2600  $\mathcal{R}$ , welches 199  $\mathcal{R}$  Miete trägt, ist mit 1000  $\mathcal{R}$  Anzahlung sofort zu verkaufen durch **Jeuner**, Töpferplan 2.

Ein Haus mit Einfahrt, Dorfplatz u. Gärten ist mit 1200  $\mathcal{R}$  Anzahlung sofort zu verkaufen durch **Jeuner**, Töpferplan 2.

Ein Haus mit Garten,  $\frac{1}{2}$  St. von Halle, Preis 900  $\mathcal{R}$ , Mietsertrag 70  $\mathcal{R}$ , ist mit 300 bis 400  $\mathcal{R}$  Anzahlung zu verkaufen durch **Jeuner**, Töpferplan 2.

**H. Havanaser Laden.** Wilk. Beste u. billiafte **Cigarren** Leipzigerstraße 17.

**Zu verkaufen** ist ein neuer Sammethut für 2  $\mathcal{R}$  25  $\mathcal{S}$  Kannische Str. 16, Hof 1 Tr. 1.

**Diverse süße Weine** werden, um zu räumen, billig abgegeben  
neue Promenade 5, 1 Tr.

**Zu verkaufen** ist preiswürdig eine sehr gute Nähmaschine, von zweien die Wahl. Zu erfragen in der Expedition d. Bl.

**Jugendchriften** für jedes Alter zum Theil zu sehr ermäßigten Preisen,  
**Bilderbücher** von 1 $\frac{1}{4}$   $\mathcal{S}$  bis 3  $\mathcal{R}$ ,  
**Leinwandbilderbücher** von 5  $\mathcal{S}$  an,  
**Lebendige Bilderbücher** von 25  $\mathcal{S}$  an, **Spiele**,  
**Zu Geschenken für Erwachsene geeignete Werke aus allen Wissenschaften**

sind in großer Auswahl vorrätzig und erlaubt sich geneigter Beachtung zu empfehlen

**Ed. Anton in Halle, gr. Steinstraße Nr. 8.**

**Steinkohlen**, sogenannte Aschkohlen, die besondere Aufmerksamkeit dadurch verdienen, daß sie eine intensive Heizkraft haben und gar nicht rußen. Ferner sind wir im Stande, durch unsere neue Siebeinrichtung eine zweite Sorte Braunkohlen Knorpel, grußfrei, zu 8  $\mathcal{S}$  pro Tonne, und erste Sorte, die dadurch viel gröber wird, zu 10  $\mathcal{S}$  ab unserm Platz, ab Berliner Bahnhof, vis-à-vis **Krause's** Garten, abzulassen. Fuhrren, die wir mit unseren Geschirren machen müssen, bitten zeitig und 1—2 Tage vorher zu bestellen und sich unserer Zettelkasten dazu zu bedienen.

**A. Pröpper & Co.**

**Drahttüllen** an Tannen und Christbäume, wodurch die Lichte beliebig an jeden Zweig befestigt werden, empfiehlt à Duzend 1 $\frac{1}{2}$   $\mathcal{S}$ .

**F. Ublig**, Schmeerstraße 25.

**Zu verkaufen** ist ein Waschtessel  
Hanfsack 3.

**Kiefern Brennholz** in Klastern und kleingehackt empfiehlt billigt der Stellmachermester **Fr. Gubsch**, neben der Volksschule.

Zwei  $\frac{1}{2}$  jährige Schweine verkauft Steinweg 14.

**Zu verkaufen** ist ein Schwein, gut in's Haus zu schlachten,  
Zenkergasse 5.

**Zu verkaufen** ist ein Zugbock mit Wagen und Geschirr  
Domplatz 7.

**Zu kaufen gesucht** wird eine schon gebrauchte Labeneinrichtung nebst Labentisch zu Materialhandlung.Adr. unter K. K. in der Exped.

**Mikroskopische Untersuchungen** jeder Art, sowohl Fleisch auf Trichinen, als auch Weinen auf Baumwolle zc., führt aus  
der Apotheker **F. Schulze**,  
Blücherstraße 9, 1 Tr.

Auf ein ländliches Etablissement im hiesigen Kreise, dessen Gebäude mit 15,670  $\mathcal{R}$  gegen Feuersgefahr versichert sind, und wozu 13 Morgen Acker gehören, werden 5750  $\mathcal{R}$ , im Ganzen oder getheilt, gegen 4 $\frac{1}{2}$  Procent Zinsen **zur alleinigen Hypothek gesucht**. Auskunst erteilt der Rechts-Anwalt **Krufenberg**.

400  $\mathcal{R}$  werden auf sichere Hypothek gesucht. Zu erfragen in der Expedition des Tageblattes.

Die bekannte **Reizer Druckerei** von getragenen Kleidern, Tüchern u. s. w. empfiehlt sich zur gütigen Beachtung Mauerstraße 10 (früher Rathhausgasse 1); auch bitte ich die vorjährigen Sachen abzuholen, da nur 6 Monate garantirt wird.  
Frau **Weusch**, Mauerstraße 10.

Als Streich- und Klystirfrau empfiehlt sich die Wittve **Herrmann**, Liliengasse 12.

Tüchtige saubere Düttenmacher finden Beschäftigung bei

**Bernhard Levy**,  
Düten- und Couverte-Fabrik.

Ein junger Mann, Sohn achtbarer Eltern, kann als Lehrling bei mir eintreten.

**Bernhard Levy**.

Ordentl. Küchen-, Haus- und Kindermädchen weist nach **Fr. Silenberg**, Fleischergasse 16.

Anst. arbeits. Mädchen mit guten Attesten weist nach  
Frau **Schmeil**, Schülerehof 15.

**Gesucht** wird eine unabhängige, anständige Aufwartung, nicht zu jung. Näheres  
Taubengasse 14, parterre links.

Für meine Schuhfabrik suche ich eine **Maschinenstepperin**, welche ausgezeichnet tüchtig, geübt und gewandt ist. Ist sie dies, so würde ein Salair von 50—60  $\mathcal{R}$  bei völlig freier Station einschließlich Wäsche und bei anständiger Behandlung unter angenehmen häuslichen Verhältnissen bewilligt. Ein höheres Salair noch, wenn sie zugleich als **Directrice** die Arbeiten und Vorrichtungen für 3—4 Maschinen leiten könnte.  
Erfurt.

**G. Krackrügge**.

**Gesucht** wird zum 1. April oder früher ein in belebter Gegend belegenes nicht möblirtes Parterre-Logis, bestehend in 1 oder 2 Stuben nebst K. Näheres zu erfr. alte Promenade 7.

**Gesucht** wird zum 1. Januar eine Stube und Kammer von ein Paar einzelnen Leuten. Adressen unter H. H. in der Expedition d. Bl.

**Gesucht** wird noch zu Neujahr von ein Paar ruhigen Leuten eine kleine Wohnung für 20—24  $\mathcal{R}$ .  
Leipzigerstraße 64.

**Zu mietzen gesucht** wird zum 1. April 1866 von einem Beamten eine Wohnung in der Nähe des Neumarktes. Das Nähere  
Weißstraße 41, 3 Tr.

**Gegen jedes Magenleiden**  
empfehle den binnen Kurzem sowohl seines angenehmen Geschmacks  
als seiner ausgezeichneten Wirkung wegen so beliebt gewordenen

## Potpourri,

feinster magenstärkender Kräuter-Bitterer,  
pro Flasche 7½ und 14 Sgr.

**A. Lehmann, alter Markt Nr. 34.**

**Die Regen- und Sonnenschirm-Fabrik**  
von **Friedrich Ernst Spiess, alte Post,**  
empfiehlt ihr Lager der neuesten Façons von Regen-, Sonn- u. Kin-  
der-Schirmen, zu den bekannt soliden Preisen.

Lange und kurze Tabackspfeifen, ächte Meerschaum-Cigarren-  
spitzen, sowie Spazierstöcke in größter Auswahl bei

**Friedrich Ernst Spiess, alte Post.**

**Die Pfeffersche Buchhandlung in Halle**  
liefert fortwährend alle Literatur mindestens ebenso billig  
(in manchen Fällen noch wesentlich billiger) als andere, auswärtige  
und hiesige Büchergeschäfte unter den verschiedensten Formen offeriren.

**Bitter-Wasser**  
Biliner, eisenhaltig

Dr. Meyer's, sowie

Selters- & Sodawasser empfiehlt

**Dr. Graeger's Mineralwasser-Anstalt,**  
alter Markt Nr. 3.

### Großer Weihnachts-Ausverkauf

eleganter Weihnachts- und Hochzeit-Geschenke für Herren und Damen in feinen Luxusachen, als:  
Blumen-Basen, Leuchter, Pokale, Fruchtschaalen, geschliffene Wein- und Wasser-Gläser, Caraffen,  
Essig- und Delsäge, Seidel mit Deckel, Zuckerschaalen, Biqueur- und Wasserfäße, Bowlen zu  
auffallend billigen Preisen bei

**A. W. Lehmann, gr. Ulrichsstraße 50, 1ste Etage.**

Wegen plötzlichem Todesfalle meines Mannes bin ich gezwungen, mein  
noch völlig sortirtes Lager Herren-Garderobe bis zu Ende dieses Monats  
auszuverkaufen, und sind daher die Preise bedeutend unter den Einkaufspreis  
gestellt nur bei

**Wittve Silberberg, Schmeerstraße Nr. 40.**

Auch ist der Laden zu vermieten und zum 1. Januar zu beziehen Schmeerstraße 40. 40.

**Gambrinus.** ff. Leitmeritzer Versandtbier ein Pöstchen wieder angekommen.

Sächsische Gewinnliste liegt aus bei

**Gummelmann.**

### Halle'sche Zuckersiederei-Compagnie.

Zu der jährlichen General-Versammlung werden die Herren  
Actionaire auf

**Donnerstag den 28. December Nachmittag 2 Uhr**  
ergebenst eingeladen.

Halle, den 14. December 1865.

**Die Direction.**

### Zu verpachten.

In der Nähe von Raumburg a. d. Saale ist  
eine garantirte Wasserkraft von 4-5 Pferden  
mit hellem Local von circa 700 □ Fuß auf län-  
gere Jahre und mehr als die Hälfte billiger als  
Dampf zu verpachten. Es ist solche zu jedem  
Geschäfte, besonders aber Schleiferei, geeignet.  
Nähere Auskunft ist mündlich beim Gastgeber  
Oscar Richter in Raumburg a/S. zu erhalten  
und schriftlich unter Litera C. J. F. bei dem-  
selben.

**Zu vermieten ist den 1. Januar**  
**eine Wohnung zu 40 % Bärgeße 9.**

Eine herrschaftliche Wohnung, sowie auch zwei  
Wohnungen zu 70 und 80 % sind zu vermieten  
und können den 1. Januar oder den 1. April  
bezogen werden H. Klausstraße 14.

**Zu beziehen** ist billig zum 1. Jan. wegen  
Veretzung eines Beamten eine Wohnung von 2  
Stuben, 1 K. u. K. Schützengasse 20.

**Zu vermieten** und sofort zu beziehen ist  
Stube u. K., auf Verlangen auch Küche, an ein-  
zelne Herren oder an ruhige Leute. Zu erfragen  
Leipzigerstraße 58, 2 Treppen hoch.

**Zu vermieten** und sofort zu beziehen ist  
Domizilveränderungshalber eine höchst noble und  
bequem eingerichtete Wohnung von 3 St., 3 K.,  
Küche u. verschließb. Entrée Leipzigerstr. 58, 2 Tr.

**Zu beziehen** ist noch bis 1. Januar eine  
kleine Stube, Preis 10 % Näheres bei  
**A. Welz, Schuhmachermstr., Leipzigerstr. 33.**

**Zu beziehen** ist zu Neujahr Stube, Kam-  
mer und Küche vor dem Geistthor 9.

**Zu beziehen** ist sofort eine geräumige, fein  
möblirte Wohnung lange Gasse 23.

Anst. Schlafstellen mit Kost Neustadt 4.

**Verloren** wurde ein grauer Pelztragen, bl.  
gefüttert, von der alten Promenade bis Magde-  
burger Chaussee. Abzugeben gegen Belohnung  
alte Promenade 22.

**Verloren** wurde ein gesticktes Kamm-Etül.  
Gegen Belohnung abzug. Königsplatz 37, 2 Tr.

### Handwerker-Meister-Berein.

Freitag den 15. December Abends 8 Uhr  
in der „Tulpe.“

- 1) Geschichte Friedrichs des Großen. (Schluß.)
- 2) Züge aus dem Leben Napoleons I.
- 3) Proklamirung der ausgelosten Vorstands-  
Mitglieder.

### Krieger-Berein.

Die Mitglieder des Krieger-Ber-  
eins für die Jahre 1813/15, 1848/49  
und 1864 werden ersucht, sich zur Be-  
erdigung des Veteranen Hartnuss  
Freitag den 15. d. M. Nachmittags 3  
Uhr am Trauerhause Nr. 4 in der  
Bäckergasse zahlreich einzufinden.  
Der Vorstand.

**Meine bairische Schmelzbutte**,  
nicht etwa Kunstbutter, offerire in frischester Waare à Pfund  
9 Sgr.; gemahlene Rassinade, Rosinen, Corinthen, überhaupt  
sämmliche Backwaaren sehr billig  
**Ferd. Wiedero.**

**Press-Hefe** vorzüglich schöne Qualität, täglich dreimal frisch.  
**Ferd. Wiedero.**

## Musringe-Maschinen

empfehlen als nützliches Weihnachts-Geschenk

**Theodor Bindel & Wiegner**, alter Markt 3.

**Cigarren** 5/4 Sgr.  
**Roselwein** à Flasche 5—7½ Sgr. excl.  
**Rheinweine** à Flasche 7½—10 Sgr. excl.  
**Bordeaux- u. Ungarweine**, Rum, Arac u. Cognac, nur  
unverfälschte reine Waare, zu äußerst billigen Preisen, empfiehlt

**C. A. Gramm,**

Leipzigerstraße 5, 1ste Etage, vis-à-vis dem gold. Löwen.

**Umbalema** 1/4-Hundert  
Mein Cigarren-Lager bietet eine Auswahl der beliebte-  
sten Sorten zu sehr billigen Preisen.

**C. A. Gramm**, Leipzigerstraße Nr. 5.

Erfurter Brunnenkresse bei **C. Müller.**

Frisch geräucherten Seedorf bei **C. Müller.**

Gänseleber-Trüffelwurst, täglich frisch gekochtes Hamburger  
Rauchfleisch und Rindszunge empfiehlt **C. Müller.**

Böhmisches Pflaumenmus à Pfund 2½ Sgr. **C. Müller.**

## Weihnachts-Ausstellung.

Meine Ausstellung von verschiedenen Baumconfecten  
sowie alle Sorten Honigkuchen halte bestens empfohlen.

**Robert Schwencke,**  
Markt Nr. 5.

## Die Glas- & Porzellan-Handlung

von

**G. Kohlig**, Leipzigerstraße Nr. 92,  
erlaubt sich ihr reich sortirtes Waaren-Lager der gütigen Beach-  
tung bestens zu empfehlen.

Goldfische, sehr schön, sind wieder angekommen bei **G. Kohlig.**

## Müller's Belle vue.

Donnerstag den 14. December **Militair-Concert** vom ganzen Musikcorps des 27. Inf.-  
Regiments. Billets zu 3 Sgr. sind vorher zu haben bei Hrn. **Karmrodt**, gr. Steinstraße; bei dem  
Kaufmann Hrn. **Deichmann**, Leipzigerstr. 84 und im Hutgeschäft des Hrn. **Pfahl**, Leipziger-  
straße 6. Anfang ½ 8 Uhr. Entrée an der Kasse à Person 5 Sgr. **F. Menzel.**

Im Saale „zum Kronprinzen“  
heute Donnerstag 2. Vortrag, verbunden mit den  
brillantesten Experimenten des

**Mr. W. Finn**

im Gebiete der Experimental-Physik.  
Anfang 7 Uhr.

Morgen Freitag **letzter Vortrag.**

Gefunden wurden Taschentücher und Ka-  
tun. Abzuholen Königsstraße 17, 1 Tr. links.

Der Ball der Kutscher und Bedienten  
findet Sonntag den 17. December Abends 7 Uhr  
in Müller's „Belle vue“ statt.

Besondere Einladung erfolgt nicht.

**Der Vorstand.**

## Haase's Restauration,

Paradeplatz Nr. 1.

Donnerstag **musikalische Abendunter-**  
**haltung** der Geschwister **Haack.**

## Rindermann's Restauration.

Heute Mittwoch und folgende Tage **musikal.**  
**Abendunterhalt.** Frischen Gänse- u. Hasenbraten.

## Zur „guten Quelle.“

Heute Mittwoch **musikalische Abend-**  
**unterhaltung** und **humoristische Vor-**  
**träge.** Bier unübertrefflich.

Allen Bekannten und Freunden, besonders  
dem Herrn Pastor **Hoffmann** und den Mit-  
gliedern der Festhal-Viertelstafel, die meiner mir  
unvergesslichen Frau **Friederike** geb. **König**  
bei ihrem Begräbnis die letzte Ehre erwiesen ha-  
ben, sage ich hiermit meinen herzlichsten Dank.

**Friedrich Milowsky.**

## Familien-Nachrichten.

### Entbindungs-Anzeige.

Heute Nachmittag 3 Uhr wurde meine liebe  
Frau, **Minna** geb. **Arnold**, von einem  
gesunden Mädchen leicht und glücklich entbunden,  
welches ich hiermit ergebenst anzeige.

Halle, den 12. December 1865.

**Wilhelm Anton**, Fellsbändler.

### Todes-Anzeige.

Am 12. December früh 9 Uhr starb nach län-  
geren Leiden unser geliebtes Kind **Martha** im  
Alter von 5 Jahren 9 Monaten. Dies zeigen  
Freunden und Bekannten mit der Bitte um stilles  
Beileid an **Franz Nothher** und **Frau.**